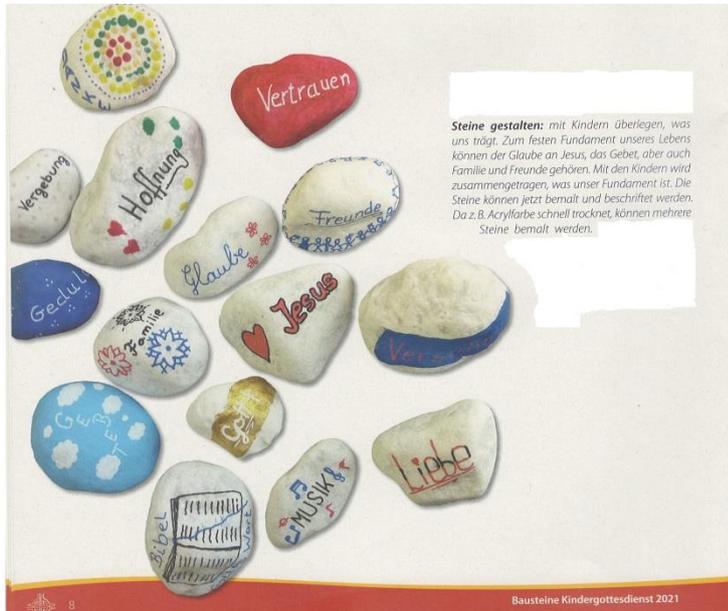


# Was uns trägt – Anleitung Steine bemalen

erklärt von Pfarrerin Sabine Sommer



## **Fragen zum Nachdenken:**

Was gibt mir in meinem Leben einen festen Grund? Was trägt mich?

Welche Menschen lade ich gerne in mein Lebenshaus ein, weil sie mein Leben schön machen?

Was macht mich stark und frei?

Was gibt meinem Leben Orientierung und Sinn?

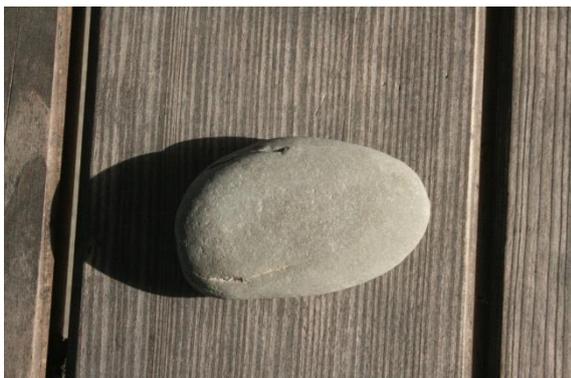
Was schenkt mir Leichtigkeit im Leben?



Suche Dir (am besten bei einem Ausflug) schöne Steine zum Bemalen. Flache, helle Steine eignen sich am besten. Aber vielleicht findest du auch Steine mit einer ungewöhnlichen Form? Einer, der wie ein Herz aussieht? Oder wie ein Tierkopf? Lass deiner Phantasie freien Lauf!

Zum Bemalen müssen die Steine sauber sein, wasche sie am besten draußen in einem Eimer und lege sie zum Trocknen in die Sonne.

Dann kann es losgehen. Als Farbe eignet sich Acrylfarbe besonders gut, denn sie trocknet



schnell, man kann aber auch Dispersionsfarben nehmen oder Wasserfarben (Farbe mit wenig Wasser verwenden, damit sie möglichst dick aufträgt). Es gibt auch Deko-Stifte, mit denen man direkt auf Stein malen und schreiben kann. Such dir einen Stein aus und schau ihn dir genau an – dann bekommst du meist eine gute



Idee, wie du ihn gestalten kannst.

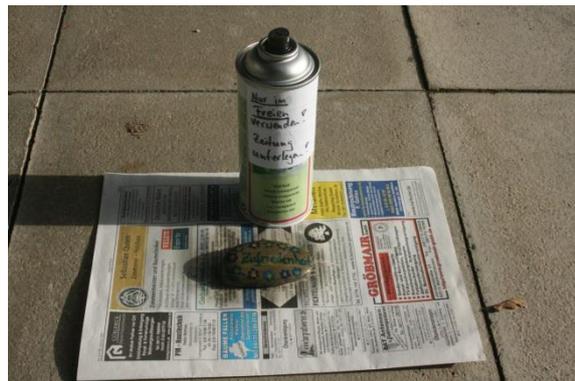
Vielleicht magst du ihn mit der Acrylfarbe grundieren und dann ein Wort mit einem wasserfesten Marker darauf schreiben?

Vielleicht magst du um das Wort ein Muster mit den Deko-Stiften malen?

Oder du verwandelst den Stein in ein Tier, ein Auto oder Haus, je nach seiner Form.

Wenn die Farbe getrocknet ist, lege den bemalten Stein draußen auf ein Stück alte Zeitung und sprühe ihn mit Sprühlack ein – dann kann der Stein draußen liegen, ohne dass die Farbe wieder abgeht.

Wichtig: den Sprühlack nie im Haus verwenden!!! Und immer eine Unterlage unter den Gegenstand, den man mit Sprühlack



überziehen möchte!!! Wenn der Lack getrocknet ist, kannst du einen schönen Platz für deinen Stein suchen.

